KONICA MINOLTA

Laser-Imager DRYPRO 873

The essentials of imaging

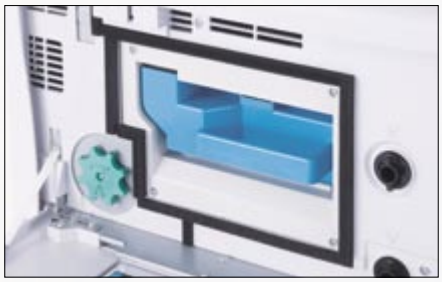
Absolut intuitive Bedienung

Bei der Entwicklung des Laser-Imagers DRYPRO 873 wurde größter Wert auf ein anwenderfreundliches Gerät mit intuitiver Bedienoberfläche und problemlosem Betrieb gelegt. Statusanzeigen wie „Magazin leer“ sind bereits von weitem erkennbar und die Magazine können zum Einlegen der Filme per Knopfdruck gewählt werden. Durch zusätzliche Bedienelemente wird die Anwenderfreundlichkeit weiter gesteigert. So ist beispielsweise der mechanische Aufwand zum Einlegen der Filme minimal.

OPTIMIERTE BEDIENFREUNDLICHKEIT

Schnell in der Verarbeitung

Durch den Einsatz innovativer Technologien konnte die Zeit bis zum ersten Druck auf 50 Sekunden gesenkt werden. Die Gehäuseabmessungen sind vergleichbar mit denen eines kleinen Kopierers, das Gerät bietet aber die gleiche hohe Performance wie unser großes Modell. Mit einem Durchsatz von 180 Filmen (unterschiedlicher Größe) pro Stunde erhöht der Laser-Imager DRYPRO 873 die Produktivität bei allen Druckvorgängen erheblich und ist damit der zur Zeit schnellste Laser-Imager der Welt.



Geräuscharmer Betrieb

Der Laser-Imager DRYPRO 873 arbeitet ausgesprochen leise und sichert damit eine angenehme Arbeitsumgebung. Das Betriebsgeräusch ist niederfrequent ausgelegt. Insbesondere die Geräuschentwicklung im Standby-Modus wurde wirksam reduziert. Damit wird eine Beeinträchtigung im laufenden Betrieb verhindert.

Fünf Filmformate

Mit einer Höhe von lediglich 1150 mm beansprucht der Laser-Imager DRYPRO 873 lediglich 0,35 m^2 Stellfläche. Dabei kann er fünf verschiedene Filmformate von 14" x 17" bis 8" x 10" verarbeiten (bis zu drei verschiedene Formate zeitgleich). Es werden alle gängigen Filmgrößen unterstützt, dadurch ist der Druck lebensgroßer Aufnahmen gewährleistet. Darüber hinaus ist er serienmäßig mit zwei Magazinen ausgerüstet. Die Filmgröße kann je nach Einsatzzweck gewählt werden.

Platzsparend &

Geringer Energiebedarf

Trocken-Laser brauchen prozessbedingt Wärme für die Filmentwicklung. Da Konica Minolta konsequent auf energiesparende Technologie setzt, wurde der Stromverbrauch bei normalen Drucken um 30 % gesenkt. Dadurch wird der Laser-Imager DRYPRO 873 noch ein Stück umweltfreundlicher.

Optionale Erweiterungen

Zu den zwei serienmäßigen Filmmagazinen kann optional noch ein drittes hinzugefügt werden. Dieses optionale Magazin ist in fünf verschiedenen Größen verfügbar (von 14" x 17" bis 8" x 10") und kann entsprechend den Anforderungen flexibel eingesetzt werden. Darüber hinaus ist ein Sorter mit sechs Fächern für eine einfachere Postprint-Sortierung erhältlich.

Nicht nur kompakt und schnell: Der Laser-Imager DRYPRO 873 im anwenderfreundlichen Design. Die neue Dimension für zuverlässigen und einfachen Betrieb.

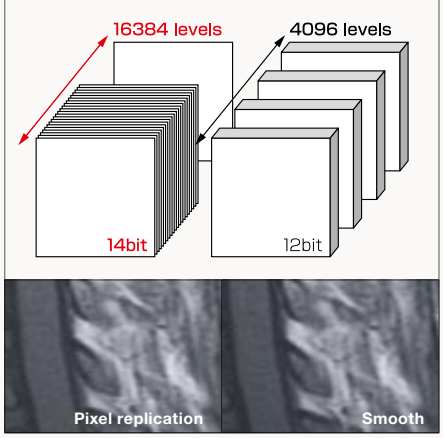
& komfortabel

Performance &

Hochqualitative Bilder

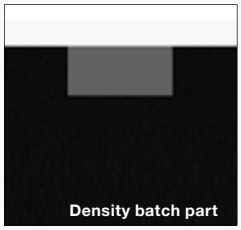
Die Bild-Interpolation (Pixel-Replikation/ Funktions-Interpolation) wurde weiter verbessert. Die neu eingeführte Helligkeits-Modulation ermöglicht qualitativ hochwertige Bilder und randscharfe Buchstaben. Bildinhalte und Buchstaben in den Aufnahmen werden automatisch erkannt und können entsprechend verarbeitet werden.

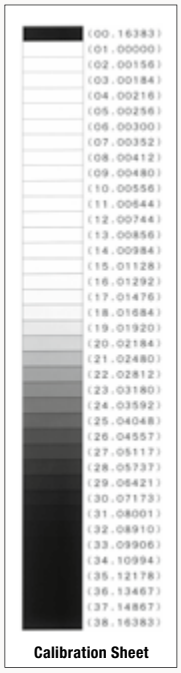
Vergleich Dichteumfang



Sicherung der Bildqualität

Der Laser-Imager DRYPRO 873 verfügt über eine automatische Dichtekontrollfunktion. Auf jeden Film wird ein Dichte-Messfeld gedruckt, das mit dem eingebauten Densitometer ausgemessen wird. Die Ausgabedichte wird dadurch immer konstant gehalten. Eine automatische Kalibrierung nach Filmwechseln garantiert darüber hinaus eine konstant hohe Ausgabequalität der gedruckten Bilder.



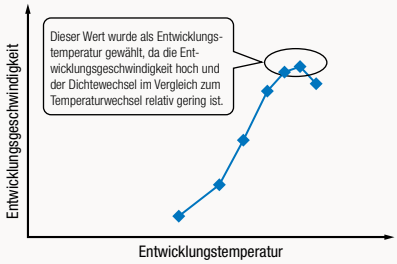


Digitale Mammographie

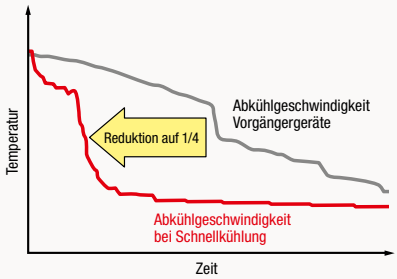
Mit der neu entwickelten optischen Einheit (43,75 µm) in Verbindung mit dem ebenfalls neuen Film SD-QM werden hoch auflösende Aufnahmen mit einer maximalen Dichte D von 4.00 möglich.

KONKURRENZLOSE BILDSTABILITÄT

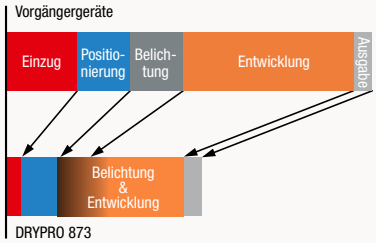
Der Entwicklungsprozess



Die Abkühlgeschwindigkeit



Die Druckgeschwindigkeit



Kurze Entwicklungsprozesse

Der Entwicklungsprozess für einen schnellen, volumenstarken Druck wurde optimiert. Der Film wird bereits während des Einzugs vorgewärmt. Instabile Temperaturzonen während des Aufheizens des Films werden minimiert. Durch die Aufteilung der Entwicklereinheit in fünf Zonen und die lückenlose Prozesssteuerung wird auch eine hervorragende Dichtekonsistenz erreicht.

Schnelle Kühlprozesse

Für höhere Druckgeschwindigkeit sowie schnellere Bildentwicklung wurde für den Kühlprozess am Ende des Druckvorgangs eine komplett neue Steuerung entwickelt. Dieses Temperatursteuerungssystem reguliert sowohl das Aufheizen als auch die Kühlung des Films. Mit der verkürzten Abkühlzeit und der hochpräzisen thermischen Entwicklung können stabile Bilder im Handumdrehen produziert werden.

Extrem kurze Filmwege

Der Rolleneinzug, die Plattenheizung und diverse andere Neuentwicklungen zur Größenreduzierung des Gerätes haben zu extrem kurzen Filmwegen geführt. Kompakte Geräteabmessungen und Geschwindigkeit haben beim Laser-Imager DRYPRO 873 ein neues Niveau erreicht.

& Innovation

Trockenlaser-Filme

Die Menge an Silberionen, die entscheidend für die Bildgebung bei Trockenfilmen ist, wurde erheblich gesteigert. Außerdem wurden die Entwicklerkomponenten modifiziert, um eine hochempfindliche, schnelle Entwicklung zu erreichen. Dadurch wird eine schnelle Ausgabe von scharfen und stabilen Bildern erreicht.

Die Filme sind als blau-transparentes Trägermaterial (SD-Q), als Clear Base Type (SD-QC) oder als hochauflösende Mammographiefilme (SD-QM) erhältlich. Damit kann für jede Anwendung der passende Film gewählt werden. Eine Tageslichtpackung enthält 125 Filme, die bei Raumlichtbedingungen verarbeitet werden können.

Der neue DRYPRO 873: Ein Laser-Imager von Konica Minolta mit der weltweit höchsten Druckgeschwindigkeit. Optimiert für Bedienfreundlichkeit und höchste Bildqualität.

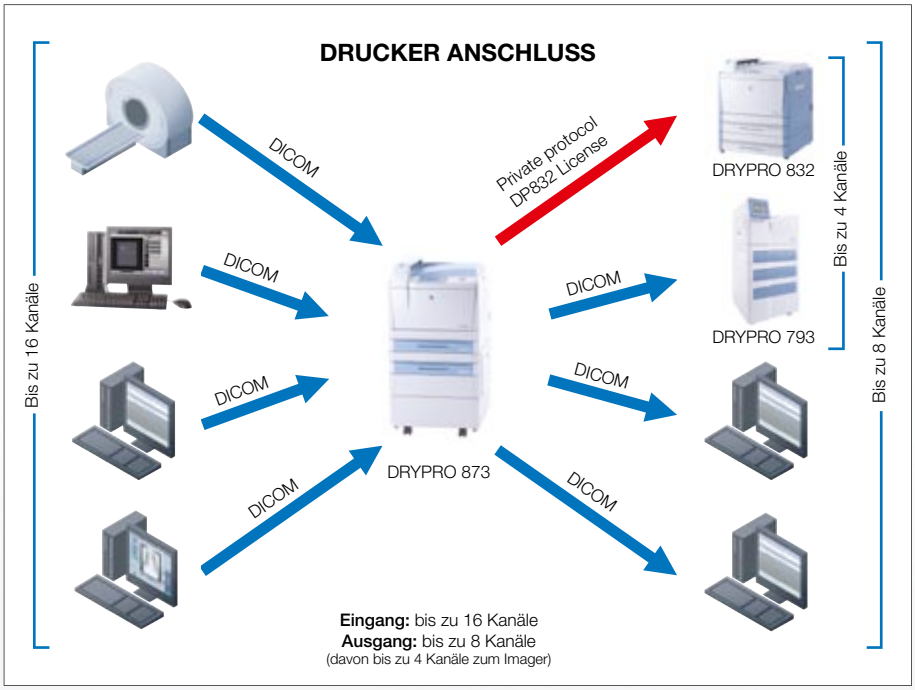
Netzwerk-Integration

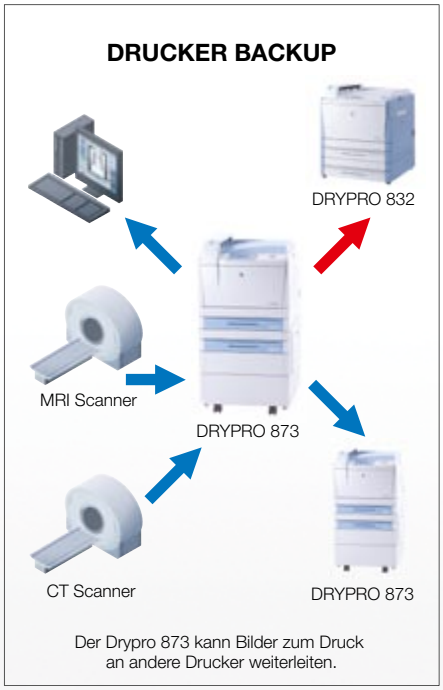
DICOM 3.0 Unterstützung

Der Laser-Imager DRYPRO 873 ermöglicht den Anschluss von bis zu 16 DICOM kompatiblen Bildgebern. Eine Integration in bestehende Netzwerke ist durch die Unterstützung der DICOM Classes DICOM PRINT (Basic Gray Scale) und DICOM STORAGE (Secondary Capture) gegeben.

Durch Zuweisung eines Backup DICOM Imagers als Ausgabegerät kann jeder Bildgeber automatisch auf das Backup-Gerät umgeleitet werden, wenn Probleme bei dem Haupt-Imager auftreten sollten. Vorausgesetzt, im Backup-Gerät sind Filme in gleicher Größe wie im ausgefallenen Gerät vorhanden. Durch eine optionale Integration von OCR und DICOM MODALITY WORKLIST können Patientendaten auf dem Film erkannt werden. Die erfassten Patientendaten können vergrößert am Filmrand abgedruckt werden und erleichtern somit das Sortieren und Ablegen von Filmen erheblich.

Aufbau eines DICOM Laser-Imager-Netzwerks





Konica Minolta Printlink III-Server

Über das Printlink III Print-Management-System können herkömmliche Ausgangs-Bildsignale von Bildgebern (analog/video, digital, digital/video, high-speed video, Netzwerk) in den weltweiten Standard DICOM 3.0 (Print-Management-Service-Class) konvertiert werden.

Bis zu acht DICOM-kompatible Laser-Imager können in einer Printlink-Komponente als Ausgabelaser registriert werden und ermöglichen einen einfachen Aufbau eines Laser-Backup-Systems.

Über eine optional erhältliche OCR-Funktion können an Bildgebern, die dem DICOM-Standard nicht entsprechen, Text-Overlays, wie Patienten-Name, Geburtsdatum, ID-Nummer, usw. im Bild erfasst und als Textinformation den DICOM-Bilddaten beigefügt werden. Damit lassen sich Daten über die DICOM-SC-Storage Service-Class auch an Archive oder Workstations senden.

Spezifikationen

Technische Daten DRYPRO 873

Laser	Diodenlaser	**Dichtekorrektur**	automtisch über integriertes Densitometer
Film	Konica Minolta Trockenlaserfilm SD-Q / SD-QC / SD-QM	**Positiv-/Negativ**	verfügbar
Filmgröße	14" x 17" (35 x 43 cm); 14" x 14" (35 x 35 cm); 11" x 14" (28 x 35 cm); 10" x 12" (25 x 30 cm); 8" x 10" (20 x 25 cm)	**Kapazität**	ca. 180 Filme / h (verschiedene Formate / im Normalbetrieb)
Bildformatierung	1, 2, 4, 6, 8, 9, 12, 15, 16, 20, 24, 25, 30, 35, 36, 42, 48, 54, 56, 60, 63, 64 die Anzahl ist limitiert u. A. in Abhängigkeit vom Bildgeber, der Bildgröße, dem Bildspeicher und der eingesetzten Filmgröße	**Standby Funktion**	Umschaltung auf Energiesparbetrieb nach einstelbarer Leerlaufzeit Booten aus dem Energiesparbetrieb in weniger als drei Minuten
Speicher	Bildspeicher: 128 GB Compact Flash (Standard) Hauptspeicher: 256 MB Druckspeicher: 256 MB	**Protokoll**	DICOM Print Management Service Class Presentation LUT / Service Class / Requested Image Size
Eingänge	max. 16 Kanäle (entsprechend der Spezifikation von Printlink V-IN)	**Filmmagazine**	2 (Standard); 3 (maximal)
Auflösung	Regius-Verbindung: 8079 x 9752 Pixel (43,75 µm) andere Verbindung: 7730 x 9260 Pixel (43,75 µm)	**Eingangsinterface**	Ethernet 10/100/1000 Mbit / s
Pixelgröße	43,75 µm / 78,6 µm	**Betriebsbedingungen**	15–30°C, 30–70% relative Luftfeuchte (keine Kondensation)
Bilddateneingang	8 Bit / 12 Bit	**Netzanschluss**	UL: 100–120 V~ ± 10 %, 60 Hz ± 1 Hz, 10 A CE: 200–240 V~ ± 10 %, 50/60 Hz ± 1 Hz, 6 A
Bildtiefe	14 Bit (16384 Graustufen)	**Wärmeabgabe**	UL: ≤ 1200 KJ/h; CE: ≤ 1400 KJ/h
Bildmodus	Pixel Replication / Function Interpolation Process (mit Intensitätskonvertierungsfunktion)	**Abmessungen**	599 x 585 x 1150 mm (B x T x H); 0,35 m^2 Stellfläche
Bildhintergrund	schwarz/weiß	**Gewicht**	ca. 145 kg
Bildumrandung	verfügbar	**Zubehör**	Netzkabel, Bedienungsanleitung, Schneidehilfe für Filmbeladung

Stand März 2009 · Technische Änderungen vorbehalten

Technische Daten Automatischer Filmsorter für DRYPRO 873 (Optionale Erweiterung)

Anzahl Fächer	6	**Netzanschluss**	Stromversorgung von DRYPRO 873
Filmgröße	14" x 17" (35 x 43 cm); 14" x 14" (28 x 35 cm); 11" x 14" (28 x 35 cm); 10" x 12" (25 x 30 cm); 8" x 10" (20 x 25 cm)	**Abmessungen**	599 x 585 x 1459 mm (B x T x H) in Verbindung mit DRYPRO 873
Film-Kapazität	30 Blatt/Fach	**Gewicht**	ca. 18 kg

Stand März 2009 · Technische Änderungen vorbehalten

Technische Daten Drittes Filmmagazin für DRYPRO 873 (Optionale Erweiterung)

Filmgröße	14" x 17" (35 x 43 cm); 14" x 14" (28 x 35 cm); 11" x 14" (28 x 35 cm); 10" x 12" (25 x 30 cm); 8" x 10" (20 x 25 cm)

Stand März 2009 · Technische Änderungen vorbehalten

LASER-IMAGER

DRYPRO

MODEL 873

KONICA MINOLTA MEDICAL & GRAPHIC IMAGING EUROPE GMBH
MEDICAL IMAGING DEUTSCHLAND · Werner-Eckert-Straße 2 · D-81829 München
Tel +49 (89) 23 88 75-190 · Fax +49 (89) 23 88 75-258
info@mg.konicaminolta.eu · www.konicaminolta.de

KONICA MINOLTA

0902AM-9002